*Die **DEUTSCHE WELLE (DW)** ist der Auslandsrundfunksender Deutschlands. DW-RADIO, DW-TV und DW-WORLD.DE sind weltweit präsent in 30 Sprachen.*

Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung

1. Durchführung einer Ausschreibung nach VOL/A in 2005 zur Vergabe eines vierjährigen Rahmenvertrages für *die Gebäude- und Glasreinigung sowie Hausdienste des Funkhauses der Deutschen Welle* in Bonn im Wege des Verhandlungsverfahrens mit vorgeschaltetem öffentlichen Teilnahmewettbewerb.

2. Vergabestelle:
   Deutsche Welle
   Zentraleinkauf und Logistik
   Kurt-Schumacher-Str. 3
   D - 53113 Bonn
   Tel.: +49-228/429-2342
   Fax: +49-228/429-2350
   E-Mail: ze@dw-world.de

3. Art der Leistungen: Die Ausschreibung umfasst schwerpunktmäßig folgende Dienstleistungen für den Standort Bonn:

   - Unterhaltsreinigung (ca. 104.000 qm inkl. 48.000 qm Tiefgarage)
   - Glasreinigung (ca. 23.000 qm zzgl. ca. 2.000 qm geplanter Anbau)
   - Hausdienst

   Das Funkhaus der Deutschen Welle besteht aus neun Gebäuden unterschiedlicher Längen und Höhen. Die Außenreinigung ist überwiegend nur mit technischen Hilfsmitteln möglich, die vom Auftragnehmer zu stellen sind.

4. Dem Teilnahmeantrag sind beizufügen:
   - Ein aktueller Handelsregisterauszug (höchstens 12 Monate alt).
   - Jeweils bezogen auf die letzten drei Jahre:
     - eine Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens / der Organisation,
     - eine Erklärung über den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist,
     - eine Aufstellung der Anzahl der beschäftigten Mitarbeiter.
   - Die Bieter müssen Erfahrungen mit vergleichbaren Objekten besitzen und in Form einer entsprechenden Referenzliste nachweisen.

5. Leistungsfähige Unternehmen, die an der Ausschreibung teilnehmen wollen, werden gebeten, ihre Bewerbung mit den geforderten Unterlagen schriftlich bis zum **29. Juli 2005 bis 12.00 Uhr**, einzureichen.

6. Die Versendung der Bekanntmachung an das Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaft erfolgte am 22.06.2005.

7. Ein Anspruch auf Beteiligung am Wettbewerb besteht nicht. Die Auswahl der an der Ausschreibung beteiligten Bieter wird auf max. 8 Firmen beschränkt.

8. Die für die Nachprüfung zuständige Stelle ist gem. § 18 VgV die Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt, Kaiser-Friedrich-Straße 16, D-53113 Bonn.

9. Datum: 23. Juni 2005

d

DEUTSCHE WELLE
53110 Bonn · Deutschland